



RAHMENPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG

Think Global, Build Social! Bauen für eine bessere Welt

FIXFÜHRUNGEN

Mi, 19.03. / 02.04. / 16.04. / 30.04. / 14.05. / 28.05. / 11.06. / 25.06.2014, ab 17.30 Uhr

SYMPOSIUM: BAUEN FÜR EINE BESSERE WELT

Fr, 14.03.2014, 10-17:30 Uhr

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung findet im Az W ein ganztägiges internationales Symposium statt, das sich der Frage nach der sozialen Verantwortung von Architektur widmet. In den drei Themenblöcken „Global Tätig“, „Lokal Integriert“ und „Sozial engagiert“ stellen ProtagonistInnen von „Think Global, Build Social!“ ihre Projekte vor und berichten von ihren Erfahrungen.

Vortragende: Andrés Bäppler Ramirez, Escuela para la Vida (CO) / Frédéric Druot, Frédéric Druot Architecture (FR) / Peter Fattinger, design.build Studio, TU Wien (A) / Alexander Hagner, gaupenraub +/- (D/A) / Anna Heringer, Architektin (D/A) / Line Ramstad, Gyaw Gyaw (NO) / Martin Rauch, Lehm Ton Erde Baukunst (A) / Jenni Reuter, Hollmén Reuter Sandman Architects (FI) / Elias Rubin, Projektleiter s2arch (A)

Moderation: Anh-Linh Ngo, Redakteur / Editor ARCH+

Organisation: Karoline Mayer, Az W

Programm und Tickets: www.azw.at/symposium

VERANSTALTUNG: MUTUAL ARCHITECTURE

Fr, 25.04.2014, 10-22 Uhr

Ein Kongress von AoGA in Kooperation mit AsF International und dem Az W

Architecture Sans Frontières International ist der weltweite Dachverband von 30 Länderorganisationen, die sich einer Architektur mit humanitärer Verantwortung verpflichtet haben. Im Vorfeld zur jährlich stattfindenden Generalversammlung lädt Architektur ohne Grenzen Austria, der diesjährige Gastgeber, zu einem internationalen Kongress. Die weltweit realisierten Projekte zeigen, wie vielfältig und inspirierend der Umgang mit verantwortungsvoller Architektur sein kann. Ergänzt wird der Abend durch eine Diskussion zu Ergebnissen, Herausforderungen und zukunftsweisenden Ansätzen für eine erfolgreiche Arbeit von AsF.

VERANSTALTUNG: S2ARCH. SOCIAL AND SUSTAINABLE ARCHITECTURE

Mi, 14.05.2014, 19 Uhr

„Ithuba“ ist ein Zulu Wort und bedeutet soviel wie „Chance“. Ithuba heißen auch zwei kleine „Schulstädte“, die der österreichische Trägerverein s2arch – social and sustainable architecture seit 2008 in einer Township südlich von Johannesburg, und seit 2010 auch an der Wild Coast, errichtet hat und weiter ausbaut. Unter dem Motto „build together, learn together“ entwerfen und bauen Studierende europäischer



Architekturfakultäten im Zuge ihrer Ausbildung in Südafrika gemeinsam mit Einheimischen. Neben der Arbeit des Vereins widmet sich die Veranstaltung vor allem der Frage, wie die Zusammenarbeit mit Förderern und Sponsoren aus der Privatwirtschaft funktioniert.

FILM: BUILD SOCIAL! WIENER PROJEKTE

Mi, 26.03.2014, 19 Uhr

Eine Kooperation des Az W mit akku/okto.tv

akku heißt das Fernsehmagazin für Urbanität, Architektur, Freiraumplanung und Stadterneuerung auf okto.tv. Die erste Sendung der neuen Reihe ist in Kooperation mit dem Az W entstanden und widmet sich sozial engagiertem Bauen in Wien. Behandelt werden Wiener Projekte der Ausstellung „Think Global, Build Social!“, Gespräche mit beteiligten ArchitektInnen umrahmen das Screening. Ausstrahlung und Webpräsenz in der Oktothek ab 14.04.2014, 21:30

TOUR: BUILD SOCIAL! WIENER PROJEKTE

Sa, 26.04.2014, 14 – 18 Uhr

Die Exkursion zur Ausstellung zeigt, dass auch in Wien sozial engagierte Architektur mit geringen finanziellen Mitteln und viel Eigeninitiative gebaut wird. Besichtigt werden die Design-Build-Projekte „Parklife“ und „young.Caritas“, die von Peter Fattinger mit Studierenden der TU Wien geplant und umgesetzt wurden. Abschließend zeigen gaupenraub +/- das Projekt „VinziRast-mittendrin“ – ein innovatives Wohnprojekt, in dem Studierende und ehemals obdachlose Menschen gemeinsam leben, lernen und arbeiten. Guides: Sonja Pisarik (Az W) sowie ArchitektInnen vor Ort

BAUWORKSHOPS FÜR JUNG UND ALT

Dauer der Workshops: 3 Stunden

Donnerstags- und Freitagstermine sind reserviert für Schulklassen, samstags offene Workshops für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren. Anmeldung erforderlich!

Duka La Mojo

Do, 15.05., Fr, 16.05., Sa, 17.05.2014, 10 und 14 Uhr (Dauer: 3 h)

Eine Kooperation des Az W mit dem Verein Mojo Fullscale Studio NPO

Bunt, vollgestellt mit den unterschiedlichsten Waren und vor allem improvisiert – das sind die wichtigsten Eigenschaften afrikanischer Marktstände. Besonders charakteristisch ist die Zweckentfremdung und Wiederverwendung diverser Gegenstände, die bei uns als Müll gelten. In diesem Sinne wird ein Kiosk, ein sogenannter afrikanischer Duka erbaut, eingerichtet, bemalt und eingeräumt.



Leichtlehm – traditionelle Bauweise im modernen Kontext

Do, 22.05., Fr, 23.05., Sa, 24.05.2014, 10 und 14 Uhr (Dauer: 3 h)

Eine Kooperation des Az W mit der FH Kärnten

Die TeilnehmerInnen erhalten Einblick in den Ablauf und Arbeitsprozess einer fast in Vergessenheit geratenen traditionellen Bauweise und lernen praktisch mit dem Baustoff Strohlehm umzugehen. Entstehen wird eine Art Sitzmöblierung im Az W Hof. Während des Ausstellungszeitraumes wird sichtbar, wie die Strohlehm-Masse auf Witterungseinflüsse reagiert.

Biegen ohne zu brechen

Do, 12.06., Fr, 13.06., Sa, 14.06.2014, 10 und 14 Uhr (Dauer: 3 h)

Eine Kooperation des Az W mit der TU Wien

Vorwiegend aus dem Material Holz werden leichte, innovative, multifunktionale, raumbildende Tragwerke gebaut. Schwerpunkte des Workshops sind ein schneller Auf- und Abbau, die Wiederverwendbarkeit der Materialien und die vielseitige Bespielbarkeit des Außenraumes. Unter dem Motto „High Tech mit Low Tech-Materialien“ wird eine Art Flugdach im Az W Hof entstehen.

KINDERWORKSHOPS (AB 6 JAHREN)

Archikids: VinziRast-mittendrin

Sa, 05.04.2014, 15-17 Uhr

Alexander Hagner von gaupenraub +/- führt durch das umgebaute Biedermeierhaus, in dem ehemalige Obdachlose zusammen mit Studierenden der Stadt Wien wohnen und arbeiten. In Form von Collagen erstellen die Kinder anschließend ihre eigene Villa Kunterbunt.

Lehm, Ziegel, Beton (im Rahmen des Wiener Ferienspiels)

Mo, 14.04., Di, 15.04., Mi, 16.04., Do, 17.04., Fr, 18.04.2014, 10-12 Uhr

Nach einem gemeinsamen Rundgang durch die Ausstellung „Think Global, Build Social!“ bauen die Kinder ein Modell aus Lehm, Ziegel oder Beton.

Az W PHOTO AWARD 2014

Einreichschluss: 15.09.2014

Ausstellung: 06.11. – 24.11.2014, Eröffnung: Mi, 05.11.2014, 19 Uhr

Der Az W Photo Award geht in die 4. Runde: „Think Global, Build Social! Bauen für eine bessere Welt“ lautet diesmal das Motto, mit Fokus auf alternative, sozial engagierte Lösungen. Die TeilnehmerInnen werden gebeten, uns bis Montag, 15.09.2014 ihr Foto bzw. ihre Fotoserie von einer besseren Welt zu schicken. Im Rahmen des „Monat der Fotografie“ werden die Shortlist und PreisträgerInnen in der Halle F3 präsentiert. Teilnahmebedingungen und Einreichunterlagen unter: www.azw.at/photoaward2014

Aktuelle Informationen zum Rahmenprogramm: www.azw.at